

Es duftet nach Waffeln, Kinderpunsch und frisch gebackenen Plätzchen



In unserer Aula herrscht weihnachtliche Stimmung - zwei Tage vor Heiligabend. Der Notendruck lässt allmählich nach, der Unterrichtsstress ist fast vorbei, und überall freuen sich die Schülerinnen und Schüler, dass endlich Weihnachtszauber in die Schule einzieht.

Denn Schule bedeutet weit mehr als Unterricht und Noten. Es sind vor allem jene besonderen Momente, in denen man gemeinsam etwas plant, vorbereitet und schließlich voller Stolz auf das Ergebnis zurückblickt. Einer dieser Momente ist der Weihnachtsmarkt in unserer Aula. Klassen aus verschiedenen Jahrgängen haben ein buntes Angebot auf die Beine gestellt: liebevoll Gebasteltes, weihnachtliche Dekorationen und allerlei kulinarische Leckereien. Frisch zubereitete Crêpes, Waffeln oder Sandwiches locken dabei ebenso wie selbstgebackene Plätzchen.

Was zu Weihnachten jedoch nie fehlen darf? An andere denken. Der Erlös von insgesamt 1000 Euro geht in diesem Jahr an den Verein „Zeltschule e.V.“. Dieser führt mittlerweile mehr als 30 Schulen im Libanon, die täglich von mehreren tausend Kindern besucht werden. Angesichts der aktuellen politischen und sozialen Lage im Land leistet der Verein weit mehr als reine Bildungsarbeit: Er unterstützt unbürokratisch dort, wo Hilfe am dringendsten benötigt wird. Mit den Spendengeldern wird nicht nur der Schulbetrieb finanziert, sondern auch überlebenswichtige Nothilfe geleistet. Dazu gehören Lebensmittel, Decken und vor allem sauberes Trinkwasser für Menschen, die derzeit im Libanon buchstäblich auf der Straße stehen.

In Zukunft bereitet sich der Verein darauf vor, mit geflüchteten Familien Schulen aus syrischen Flüchtlingslagern nach Syrien zu verlegen und dort wieder aufzubauen. Auch die Unterstützung für libanesische Geflüchtete wird weiter

ausgebaut. Unser kleiner Beitrag soll dabei helfen, diese wertvolle Arbeit fortzuführen.

Ein herzliches Dankeschön an alle beteiligten Klassen, Lehrkräfte und Helferinnen und Helfer für ihren Einsatz und ihr Engagement!

R. Blume

